

## Voraussichtliche Flugzeiten

02.10.2023	EL AL	Amsterdam	Tel Aviv	11:25 – 16:55
11.10.2023	EL AL	Tel Aviv	Amsterdam	16:00 – 20:15

**Reisepreis:** 2.385,00 Euro pro Person im Doppelzimmer, Mindestteilnehmerzahl: 30  
Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, erhöht sich der Preis geringfügig.

**Einzelzimmerzuschlag:** 360,00 Euro (EZ nur begrenzt verfügbar)

## Inkludierte Leistungen

- Flug ab Amsterdam nach Tel Aviv und zurück
- Flughafen-, Sicherheits- und Landegebühren
- Rundreise nach vorliegendem Programm mit insgesamt 9 Übernachtungen in guten christlichen Pilgerherbergen, alle Zimmer mit Bad oder DU/WC, davon:
  - 5x in Jerusalem, Paulus-Haus am Damaskustor
  - 4x in Galiläa, Pilgerhaus Tabgha, direkt am See Gennesaret gelegen
- Halbpension vom Abendessen des Anreisetags bis zum Frühstück des Abreisetags
- Komfortabler, klimatisierter Reisebus für alle Transfers und Exkursionen
- Deutschsprachiger, lizenzierter Guide für alle Tage des Programms
- Alle Eintrittskosten gemäß Programmverlauf einschließlich Seilbahn Masada
- Trinkgelder für Guide, Busfahrer und Hotelpersonal
- Auslandsreiseversicherung (Krankheit, Unfall, Gepäck)

## Nicht inkludierte Leistungen:

- Reiseversicherungen (Rücktritt, Krankheit, Unfall, Gepäck)
- Deutschlandinterne Flughafentransfers
- Alle nicht ausdrücklich erwähnten Leistungen unter „Inkludierte Leistungen“

**Anmeldeschluss:** 30.06.2023

**Reisepass** muss noch mindestens 6 Monate über das Reiseende hinaus gültig zu sein.  
Es gelten die **Reisebedingungen** der DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH.

Es bedarf keiner besonderen Covidbedingten Einreisebestimmungen mehr für Israel seit dem 1. März 2022. Die Einreise ist unabhängig vom Impf- oder Genesenen-Status möglich. Eins aktuell auch keine Covid-Test bei Ein- oder Ausreise mehr erforderlich.

**Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular** bis zum Anmeldeschluss an:

St.-Agatha-Pfarrbüro Mettingen, Kardinal-von-Galen-Straße 8, 49497 Mettingen

E-Mail: [stagatha-mettingen@bistum-muenster.de](mailto:stagatha-mettingen@bistum-muenster.de)

Dann erhalten Sie vom Reiseveranstalter die Rechnung (Anzahlung: 20 Prozent) und die weiteren Reiseunterlagen.

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts:

## DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH

Reisedienst des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Postfach 10 09 05

50449 Köln

Tel.: +49 221 99 50 65 50

E-Mail: [reisen@dvhl.de](mailto:reisen@dvhl.de)

Internet: [www.heilig-land-reisen.de](http://www.heilig-land-reisen.de)



## AUF EINEN BLICK

**Reisedatum:** 02.10. - 11.10.2023

**Reise-Nr.:** 70523

**Preis:** 2.385,00 Euro (im DZ)

**EZ-Zuschlag:** 360,00 Euro

**Anmeldeschluss:** 30.06.2023

**Reiseidee:** Pastor Wilhelm J. Buddenkotte

Bilder: DVHL/Pixabay/Wikimedia Commons  
Reise-Nr.: 702121-7

**Geh in das Land, das ich dir zeigen werde!**  
Wallfahrt der Gemeinde St. Agatha, Mettingen,  
ins Heilige Land  
02.10. - 11.10.2023  
Pastor Wilhelm Josef Buddenkotte  
DVHL-Reise-Nr.: 700523



Brotvermehrungskirche



Brotvermehrungskirche



Dormitiokirche



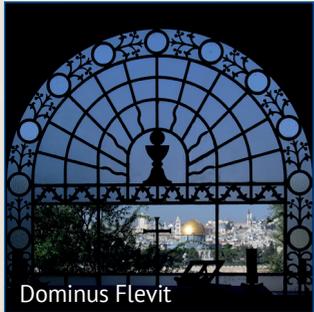
Dormitiokirche

Eine Pilgerreise „auf und in den Spuren Jesu“ – unter diesem Thema besuchen wir heilige Stätten in Israel und Palästina, um so den Wurzeln unseres Glaubens auf den Grund zu gehen.

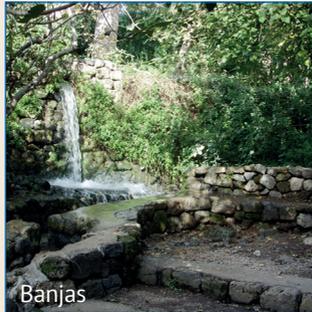
In die Wüsten des Landes führte der „Gott der Väter“ die Patriarchen, die, als Nomaden umhergetrieben, hier ihre elementaren Gotteserfahrungen machten und hier sesshaft wurden. Mose und das Volk Israel haben nach Exodus und langjährigen Wüstenaufenthalten hier eine neue Heimat gefunden. In diesem Land wirkten die Propheten, die das Wort Gottes – bisweilen auch gegen die Stimme der Mächtigen – verkündeten. Vorläufergestalten wie Elia und Johannes der Täufer haben die biblischen Heilsverheißungen geprägt.

Und schließlich ist dieses auch die Heimat Jesu, der hier geboren wurde inmitten von religiösen, sozialen und politischen Konflikten. Es ist das Land seiner Wunder und Gleichnisse, hier verkündete er das Reich Gottes, hier ist der Ort seiner Passion und seines Todes, seiner Auferstehung und Himmelfahrt. Hier offenbarte sich der Auferstandene seinen Jüngern. All diese Heilsereignisse kennt der Christ unter dem Namen „Evanglion“: Frohe Botschaft. Auch die Geschichte der Jesusbewegung begann hier; das Pfingstereignis und das Wirken der Apostel nahmen hier ihren Anfang.

Wir begeben uns auf Spurensuche in einem Land, in dem unterschiedlichste Landschaften, Religionen, Kulturen und vor allem Menschen aufeinandertreffen. Für Juden, Christen und Muslime ist Jerusalem die „Heilige Stadt“. Und trotzdem – oder gerade deswegen? – ist es ein Land voller Gegensätze und Konflikte, die ihre Wurzeln im Miteinander und Gegeneinander haben. In der Komplexität all dessen, was wir auf dieser Reise erfahren, werden wir mit Widersprüchen und Ungereimtheiten leben müssen.



Dominus Flevit



Banjas



Kafarnaum



Berg der Bergpredigt



Akko



Via Dolorosa

### 1. Tag: Montag, 02.10.2023

#### Anreise

Linienflug von Amsterdam nach [Tel Aviv](#) am Flughafen Ben Gurion. Fahrt nach Jerusalem und Zimmerbezug im Paulus-Haus des DVHL direkt am Damaskustor für fünf Nächte.

### 2. Tag: Dienstag, 03.10.2023

#### Ölberg – Jerusalemer Altstadt

Fahrt zum [Ölberg](#). Besuch der [Pater-Noster-Kirche](#) und Panoramablick über Jerusalems Altstadt. Am jüdischen Friedhof vorbei gehen wir zu den Gedächtnisstätten [Dominus flevit](#) mit Gottesdienst und [Garten Getsemani](#) mit der Kirche der Nationen. Durch das Löwentor gelangen wir zur [Via Dolorosa](#) und folgen ihr bis zur [Anastasis](#) (Grabes- und Auferstehungskirche). Besuch der äthiopischen Kirche auf dem Dach der Grabeskirche.

### 3. Tag: Mittwoch, 04.10.2023

#### Jerusalemer Altstadt – Zion

Diesen Tag widmen wir [Jerusalem](#). Fröhlich morgens Gottesdienst in der [Grabeskirche](#). Nach dem Frühstück gehen wir durch die Altstadt zur [Westmauer](#) des herodianischen Tempelbezirks (Klagemauer) und weiter zum Haram, dem heiligen Platz der Muslime ([al-Haram-A-Sharif](#)). Juden nennen diesen Platz [Tempelberg](#), da hier einst der salomonische und der herodianische Tempel standen. Hier befinden sich heute der [Felsendom](#) und die [al-Aqsa-Moschee](#). Besuch der Kreuzfahrerkerche [St. Anna](#) mit der Anlage der [Teiche von Betesda](#) (Joh 5). Durch das jüdische Viertel gehen wir zum christlichen [Zion](#) und besuchen dort den [Abendmahssaal](#) und die [Dormitiokirche](#). Hier befand sich die Heimat der urchristlichen Gemeinde, hier feierte Jesus das Pessach-Mahl und hier siedelt die christliche Tradition das Pfingstereignis an.

### 4. Tag: Donnerstag, 05.10.2023

#### Bethlehem – Ein Kerem – Yad Vashem

Fahrt in palästinensisches Gebiet nach [Bethlehem](#), wo wir die [Geburtskirche](#) besuchen und durch die Altstadt spazieren. Fahrt zu den [Hirtenfeldern](#) mit Gottesdienst. Mittagessen im Beduinenzelt. Fahrt nach [Ein Kerem](#), Ort der Heimsuchung Mariens und Geburtsort Johannes des Täufers. Besuch der Gedächtnisstätte [Yad Vashem](#) für die Opfer des Nationalsozialismus: Dokumentationszentrum, Zelt des Gedenkens, Allee der Gerechten, Kinder-Memorial.

### 5. Tag: Freitag, 06.10.2023

#### Masada – Totes Meer

Fahrt durch die [Wüste Juda](#) und am Toten Meer entlang zur Felsenfeste [Masada](#). Einst von Herodes dem Großen gebaut, diente sie jüdischen Widerstandskämpfern im Aufstand gegen Rom als Fluchtburg. Mit der Seilbahn fahren wir zum Plateau hinauf und besichtigen die herodianischen und zelotischen Bauten sowie die römische Rampe. Nach diesen Eindrücken erwartet uns am Ein Bokek Strand ein Bad der besonderen Art im [Toten Meer](#). Auf Wunsch Miterleben des Shabbatbeginns an der Klagemauer.

### 6. Tag: Samstag, 07.10.2023

#### Jericho – Gan haSchloscha – See Gennesaret

Fahrt in die Oasenstadt [Jericho](#), die Stadt, die mit den alttestamentlichen Landnahmeerzählungen ebenso verbunden ist wie mit dem Wirken Jesu (Versuchung in der Wüste; Zöllner Zachäus; Heilung des blinden Bartimäus). Mit der Seilbahn fahren wir hoch zum [Berg der Versuchung](#). Vor uns liegt das Panorama der Palmenstadt bis hin nach Jordanien. Anschließend Besuch der [Taufstelle Jesu](#) am Jordan bei [Qasr el Yahud](#) (Joh 1,28). Weiter durch das Jordantal und Besuch des Nationalparks [Gan haSchloscha](#) am Nordrand der Gilboa-Berge. Kern des Parks sind drei ineinander übergehende Thermalpools mit Wasserfällen und Steinbrücken. Das 28 Grad warme Thermalwasser erlaubt ganzjährigen Badebetrieb im Sachne-Thermalbad. Transfer an den [See Gennesaret](#). Zimmerbezug im Pilgerhaus Tabgha für vier Nächte.

### 7. Tag: Sonntag, 08.10.2023

#### Tabgha – Kafarnaum – Migdal

Feier der Heiligen Messe am idyllischen Seeufer und Besuch der [Brotvermehrungskirche](#) von [Tabgha](#) mit den weltberühmten Mosaiken. Anschließend fahren wir zur [Primatskapelle](#). Weiter nach [Kafarnaum](#), der Stadt Jesu, wo wir die Ausgrabungen einer Synagoge und des Petrushauses sehen. Fahrt nach [Migdal](#), dem biblischen Magdala, mit der vermutlich ältesten bekannten Synagoge, aus der Zeit Jesu. Hier zeigt ein Steinblock eine Menora, die möglicherweise ebenfalls die älteste Darstellung eines siebenarmigen Leuchters ist.

### 8. Tag: Montag, 09.10.2023

#### Nazareth - Burg Montfort - Akko

Fahrt über [Kafr Kana](#), dem Ort des ersten Wunders nach [Nazaret](#), wo alles begann. Von der orthodoxen [Gabrielskirche](#) mit dem [Marienbrunnen](#) spazieren wir durch die Altstadt zur ehemaligen Synagoge und weiter zur [Verkündigungsbasilika](#) mit der Josefskirche. Weiter zur Mittelmeerküste nach [Akko](#). In den Karawansereien und Hafenanlagen, den gewaltigen Festungsanlagen, Sälen und Gewölben treffen wir auf die Spuren der Kreuzfahrer, die hier bis zum Ende des 13. Jahrhunderts präsent waren. Anschließend Besichtigung der Kreuzfahrerfestung [Montfort](#), erbaut auf einem Felsgipfel im Norden des Landes. Rückfahrt an den See.

### 9. Tag: Dienstag, 10.10.2023

#### Berg der Bergpredigt – Golan – Cäsarea Philippi

Wir wandern (alternativ: Busfahrt) zum [Berg der Bergpredigt](#) und lassen Jesu „Seligpreisungen“ auf uns wirken. Fahrt auf den [Golan](#). In [Banjas](#) am Fuß des Bergs Hermon ist Pan, dem Gott der Hirten und Wegelagerer, ein Höhlenheiligtum gewidmet. Hier entspringt einer der drei Quellflüsse des Jordan. Später wurde hier die Stadt [Cäsarea Philippi](#) gegründet. Die Stadt wird erwähnt, wenn Jesus zu Petrus sagt: „Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Kirche bauen.“ (Mt 16,18-19) [Bootsfahrt](#) mit Gottesdienst auf dem See.

### 10. Tag: Mittwoch, 11.10.2023

#### Rückreise

Wir nehmen Abschied vom Heiligen Land. Fahrt zum Flughafen Ben Gurion für den Rückflug nach Deutschland.